



Liebe Erziehungsberechtigte,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und bisher sind die Schulen zum Glück geöffnet geblieben. Unsere Schule hat es mit einigen positiven Corona-Fällen auch getroffen und die Kolleginnen und Kollegen arbeiten in Präsenz sowie zusätzlich für einige Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht. Das fordert Ihnen und uns einiges ab. Wir danken Ihnen daher sehr für Ihr uns entgegengebrachtes Verständnis, wenn Unterricht auf Grund eines hohen Krankenstandes ausfiel oder Aufgaben für den Distanzunterricht nicht immer sofort verfügbar waren.

Wir versuchen trotz der aktuellen Umstände unser Möglichstes, um fehlenden Unterrichtsstoff aufzuholen und auch viele neue Inhalte zu vermitteln. Durch Projekte, wie „Bock drauf“, „Snake“ und das Anti-Gewalt-Projekt mit Christoph Rickels, haben wir es trotz der aktuellen Lage geschafft Experten in die Schule zu holen und den allgemeinen Unterricht zu ergänzen.

Im Januar werden wir mit allen Klassen ein weiteres Projekt angehen: Gemeinsam mit der „Durchstarter AG“ wollen wir einen Online-Test zum Thema Motivation in der Schule durchführen. Durch eine detaillierte Auswertung der Ergebnisse soll herausgefunden werden, durch welche Faktoren die jeweilige Klasse am besten motiviert werden kann. Mit diesem Wissen kann gezielt daran gearbeitet werden, eine Erhöhung der Leistungsbereitschaft zu erreichen.

Neu zu unserem Team dazu gestoßen sind unsere beiden Referendarinnen Frau Clair und Frau Johnke, die Deutsch und Philosophie sowie Deutsch und Sozialkunde in einigen Klassen begleitet von Ihren Mentorinnen unterrichten. Auch Frau Henke gehört seit diesem Schuljahr zum Siemens-Kollegium und unterrichtet Deutsch, Englisch und Spanisch. Des Weiteren haben wir mit Tino Fass einen neuen Schulsozialarbeiter an die Schule bekommen, der sich mit dem Projekt „Schulsozialarbeit plus“ vermehrt der Öffnung der Schule im Stadtteil Lankow widmet. So werden in der Zukunft neue Veranstaltungen entstehen, die auch von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils besucht und genutzt werden können. Auch die Angebote der Ganztagschule sollen sich durch mehr Kooperationspartner erweitern.

Eine weitere Neuerung ist die Lernplattform „itslearning“. Die Login Daten werden seit einiger Zeit geprüft, sodass sich im neuen Jahr alle Schülerinnen und Schüler einloggen können. Der Umgang mit dieser Landeslösung wird im Januar im Informatikunterricht erlernt und gefestigt, sodass wir **ab dem 2. Halbjahr** mit den **Schülerinnen und Schülern nur noch über „itslearning“** kommunizieren und nicht mehr über „IServ“. Der Vertretungsplan befindet sich dann, wie immer, auf der Homepage und in einem Vertretungsplan-Container bei „itslearning“. Die Lehrerinnen und Lehrer wurden bereits vor einiger Zeit in die Lernplattform eingewiesen.

Im Januar kommt der Fotograf. Dafür wird es noch ein Informationsblatt durch den Fotografen geben. Ab diesem Jahr besteht die Möglichkeit den Schülerschein als Plastikkarte mit einjähriger Gültigkeit zu erhalten. Dafür muss jedoch eine Fotoerlaubnis durch Sie erteilt werden.

Bis Ende Januar werden die verpflichtenden Gespräche zum Arbeits- und Sozialverhalten geführt. Die Gespräche sollen vorrangig der Situation geschuldet telefonisch oder per Videokonferenz geführt werden. Alle neuen wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Homepage u.a. unter „Downloads“.

In dieser schwierigen pandemischen Lage ist es uns besonders wichtig, dass Schule und Elternhaus gut zusammenarbeiten. Falls es Anregungen und Wünsche Ihrerseits gibt, lassen Sie es uns wissen. Sie können jederzeit über die Klassenleitung, die Elternräte oder auch durch direkte Kontaktaufnahme an die E-Mail der Schule Ihr Anliegen an uns richten.

Wir Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Regionalen Schule „Werner von Siemens“ wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben sowie einen hoffnungsvollen und guten Rutsch in das neue Jahr 2022.

Bleiben Sie gesund!



Belinda Böckmann
komm. Schulleiterin